<u>Startseite</u> > <u>Druckeroptimiertes PDF</u> > Druckeroptimiertes PDF

Nationalsozialismus

30. März 2012

Der <u>Nationalsozialismus</u> [1] war eine rechtsradikale politische Bewegung. Sie bildete sich in Deutschland nach dem 1. <u>Weltkrieg</u>[2]. Die Nationalsozialisten waren in der <u>Nationalsozialistischen Deutschen Arbeiterpartei (NSDAP)</u> organisiert. Ihr Führer war Adolf <u>Hitler</u> [3]. 1933 wurde er zum Reichskanzler gewählt. <u>Hitler</u> [3] hatte versprochen, für alle Deutschen Arbeitsplätze zu schaffen. Dieses Versprechen brachte ihm bei der herrschenden Massenarbeitslosigkeit viele Wählerstimmen ein.

Zielstrebig und ohne Skrupel machten sich die Nationalsozialisten daran, eine <u>Diktatur</u> [4] in Deutschland aufzubauen. Andere politische Parteien und die Gewerkschaften wurden verboten, Andersdenkende verfolgt und eingesperrt, kritische Zeitungen wurden unterdrückt.

<u>Hitler[3]</u> ließ sich als "Führer" verehren. Er traf alle politischen Entscheidungen allein. Um sicher zu sein, dass alle Bürger ihn unterstützten, wurden sie überwacht. Die Polizei und Hitlers Geheimpolizei Gestapo sorgten dafür, dass alle mitmachten. Wer nicht mitmachen wollte, bekam es mit der Polizei zu tun.

Die Nationalsozialisten hielten sich an die Idee des <u>Faschismus</u> [5]. Die besagt, dass der Stärkere das Recht hat, über den Schwächeren Macht auszuüben und ihn zu führen. Die Nationalsozialisten erweiterten die faschistische Idee allerdings noch um die Rassenlehre und den Antisemitismus. Die Rassenlehre besagte, dass die Arier (= Angehörige der nordischen Rasse) wertvoller seien als alle anderen. Der Antisemitismus richtete sich gegen die <u>Juden</u> [6] (= Semiten), ihre Religion und Kultur.

Mit besonderem Hass wurden deshalb alle <u>Juden</u> [6] in Deutschland verfolgt. Die Nationalsozialisten erkannten ihnen alle Rechte ab; <u>Juden</u> [6] durften keine Berufe ausüben, ihre Geschäfte wurden geschlossen, ihre Kinder von den Schulen vertrieben. In der sogenannten "Reichskristallnacht" vom 9.November 1938 zerstörten die Nationalsozialisten Synagogen, Häuser und Geschäfte der jüdischen Bürger. Wer von ihnen nicht fliehen konnte, kam im Lauf der nächsten Jahre in die Konzentrations- und Vernichtungslager und wurde vergast.

Bis zum Ende ihrer Herrschaft 1945 ermordeten die Nationalsozialisten mehr als sechs Millionen jüdische Menschen.



<u>Datenschutz</u> <u>Impressum</u>

Quellen-URL: https://sowieso.de/portal/lexikon/nationalsozialismus

Verweise:

- [1] https://sowieso.de/portal/lexikon/942
- [2] https://sowieso.de/portal/lexikon/1019
- [3] https://sowieso.de/portal/lexikon/892
- [4] https://sowieso.de/portal/glossary/term/847
- [5] https://sowieso.de/portal/lexikon/868
- [6] https://sowieso.de/portal/lexikon/902